## **DEKRA Automobil GmbH**

Niederlassung Karlsruhe
Fachbereich Analytische Gutachten
Im Husarenlager 14
D-76187 Karlsruhe



Karl Müller GmbH & Co.KG

Fahrzeugwerk

Karl-Müller-Straße 18 - 42

Dieses Zertifikat ist nur mit Original - Stempel gültig.
Es erlischt nach Inkrafttreten neuer gesetzlicher Bestimmungen oder Änderung wesentlicher Bestandteile der Form der geprüften Art der Ladungssicherung. Des weiteren hat dieses Zertifikat nur solange Gültigkeit, bis sich die zugrunde gelegten Normen und verbindlichen Richtlinien ändern oder eine Veränderung der aktuellen Zertifizierung durchgeführt wird.

Dieses Zertifikat umfasst 2 Seiten und hat nur in vollständiger Form Gültigkeit.

 Ing.:
 Wolfgang Mangold
 Ladungssicherungszertifikat
 Karlsruhe

 Tel:
 0721 / 5607-25
 Nr.: 1814070150
 29.10.2025

 Mobil:
 0160 / 98951357

Hiermit bestätigt die DEKRA Automobil GmbH, D-76187 Karlsruhe der Karl Müller GmbH & Co. KG, Karl - Müller - Straße 18 - 42, D-72270 Baiersbronn - Mitteltal, dass die Sicherung der nachfolgend aufgeführten Ladeeinheiten entsprechend der dargestellten Art der fahrzeugspezifischen Verladung auf Basis der dynamischen Fahrversuche in Anlehnung an DIN EN 12642 Anh. B vom 29.06.2012 und 05.06.2013 ausreichend ist.

Die Sicherung der Ladeeinheiten entspricht den derzeit geltenden Richtlinien und anerkannten Regeln der Technik.

| Normen und Richtlinien :   |  |
|--|--|
| Ladungssicherungseinrichtungen, Berechnung von Zurrkräften   |  |
| Zurrpunkte   |  |
| Aufbauten an Nutzfahrzeugen  |  |
| Ladungssicherung   |  |
| Abrollbehälter gemäß DIN 30722-1 max. Behältergewicht 20.000 kg  |  |
| Anhänger RS-18 RS-T-18 RS-24 RS-T-24   |  |
| Kraftschlüssige Sicherung durch zwei hakenförmige, pneumatisch oder pneunatisch-mechanisch betätigte Übertotpunktspanner, die beidseitig an den inneren Bereich der Untergurte der Behälterhauptrahmen angreifen. Je zwei Spannelemente sind formschlüssig mittels einer Verriegelungstraverse mit dem Hauptrahmen verbunden (z.B. Zeichnungs-Nr. 0.540.0267/0.540.0269/2.115.0712, wahlweise 2.115.1503/2115A2323/2115A2324). Formschluss der Laufrollen der Behälter an einen Anschlag an einen auf den Hauptrahmen auf Rollen gelagerten Schlitten. Der Schlitten liegt formschlüssig an mit den Rollenlaufbahnen steckbaren Anschlägen an (z.B. Zeichnungs-Nr: 0.540.0267/0.540.0269/3.120.1735/2.115.0719). |  |
| Formschlüssige Sicherung durch zwei fest mit dem Hauptrahmen Zentrieranschläge pro Behälterseite (z.B. Zeichnung-Nr. 0.540.0267/0.540.0269).   |  |
| Kraftschlüssige Sicherung durch zwei hakenförmige, pneumatisch oder pneumatisch-mechanisch betätigte Übertotpunktspanner, die beidseitig an den inneren Bereich der Untergurte der Behälterhauptrahmen angreifen. Je zwei Spannelemente sind formschlüssig mittels einer Verriegelungstraverse mit dem Hauptrahmen verbunden (z.B. Zeichnungs-Nr. 0.540.0267/0.540.0269/2.115.0712, wahlweise 2.115.1503/2115A2323/2115A2324).   |  |
|  |  |





DEKRA - Sachverständiger:



Dipl. - Ing. (FH) Wolfgang Mangold

Dieses Zertifikat umfasst 2 Seiten und hat nur in vollständiger Form Gültigkeit.

Der zertifizierte Aufbau ist analog zur Richtlinie VDI 2701 jährlich, beispielsweise durch die DEKRA Automobil GmbH, zum Zeitpunkt der Fahrzeughauptuntersuchung gemäß § 29 StVZO, oder einer Überprüfung durch den Hersteller oder durch ihn autorisierte Personen zu unterziehen. Instandsetzungen sind nur durch den Hersteller oder durch vom Hersteller autorisierte Betriebe zulässig.